

23 STERNSCHNUPPEN - DER OLTNER KULTURADVENTSKALENDER

# Von Dusty, NiNA und Dia



Zum Animationsfilm «GRÜFFELO» beehrten **VIELE KINDER** das Kino Capitol mit ihrem Besuch. (Bild: Claude Hurni)



Ein Samichlauskostüm im Ikea-Sack, ein Onkel unter dem Tisch sowie der Teufel und der liebe Gott, die gemeinsam streiten und trinken: Autorin **Michelle Steinbeck** mit dem Musiker **James Gruntz**. (Bild: Remo Buess)

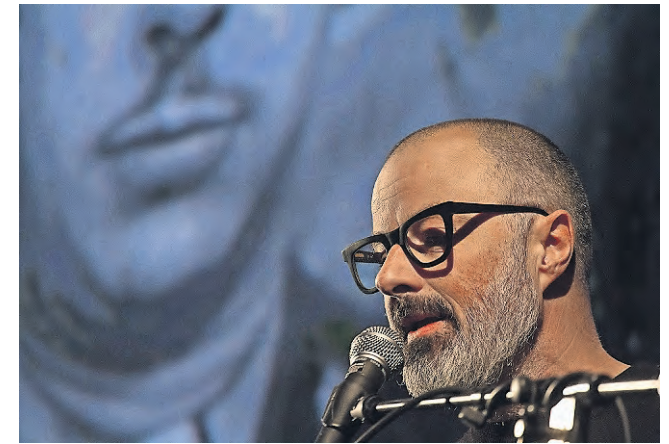
Mit warmen, melancholischen, aber auch fröhlichen Klängen verzauberte die Band **Dusty Flavor**. (Bild: André Albrecht)



## MATTHIAS KUNZ

Am «Samichlous»-Abend gab es verquere Weihnachtsgeschichten der Autorin Michelle Steinbeck zu hören. Tags darauf spielte die Band Dusty Flavor auf. Reeto von Gunten – ja, genau, der vom Radio – gelang es in seiner Diashow, nackte Menschen ohne viel Haut zu zeigen. Die Salsa-Band Son de la Suiza liess mit lateinamerikanischer Musik die Temperaturen im Capitol steigen. Das NiNA Theater zeigte mit «Gschnorr» eine verbal-musikalische Bühnencollage, der Raindrops Chor sang weihnächtliches und der Animationsfilm «Grüffelo» war eine rührende Gutenachtgeschichte für Gross und Klein. Im letzten Sternschnuppen-Drittel warten unter anderem noch je ein Mal Tanz, Kindertheater und Film. Aber auch Fitzgerald & Rimini oder Joachim Rittmeyer sind noch zu entdecken.

Die 100. Sternschnuppe! Ein digitaler Diavortrag zwischen Selbstinszenierung und Selbstironie mit **Reeto von Gunten**. (Bild: Claude Hurni)



Mindestens in Gedanken haben die Zuschauer zu den erfrischenden Klängen von **Son de la Suiza** das Tanzbein geschwungen. (Bild: Dieter Graf)



Voller Saal, volle Bühne, voll weihnächtlich: **Der Raindrops Chor**. (Bild: André Albrecht)